

# Sonntagsfreude

27/17

## DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Sonntag, 11. Juni 2017

**Zur 1. Lesung** *Bei manchen Namen haben wir sofort ein Bild im Kopf, auch wenn wir den Menschen gar nicht kennen. Und wie ist es bei Gott? Welche Gedanken kommen uns in den Sinn, wenn wir seinen Namen hören? Auf dem Sinai sagt der Ewige selbst, wer und wie er ist. Es sind liebevolle und vergebende Züge, die das Wesen des Höchsten ausmachen. Prägen wir uns diese Eigenschaften ein, damit sie uns in den Sinn kommen, wenn wir den Namen Gottes hören, wenn wir an ihn denken, wenn wir ihn in unserer Welt entdecken.*

### 1. Lesung Es 34,4b.5-6.8-9

In jenen Tagen stand Mose am Morgen zeitig auf und ging auf den Sinai hinauf, wie es ihm der Herr aufgetragen hatte. Der Herr aber stieg in der Wolke herab und stellte sich dort neben ihn hin. Er rief den Namen Jahwe aus. Der Herr ging an ihm vorüber und rief: Jahwe ist ein barmherziger und gnädiger Gott, langmütig, reich an Huld und Treue. Sofort verneigte sich Mose bis zur Erde und warf sich zu Boden. Er sagte: Wenn ich deine Gnade gefunden habe, mein Herr, dann ziehe doch mein Herr mit uns. Es ist zwar ein störrisches Volk, doch vergib uns unsere Schuld und Sünde und lass uns dein Eigentum sein!

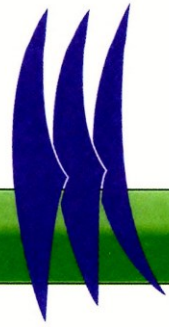
### Antwortpsalm Ps Dan 3,52

Gepriesen bist du, Herr, du Gott unserer Väter.  
Gerühmt und verherrlicht in Ewigkeit.

**Zur 2. Lesung** *So, wie die Lesung ausgewählt ist, hat sie ein schönes und nicht zu vergessendes Vorzeichen: die Freude. „Freut euch“, steht gleich am Beginn. Das Vorzeichen der Freude soll vor unserem Glauben an und vor unserem Leben mit Gott stehen. Und dafür gibt es drei gute Gründe. Dass Gott uns in Jesus Christus angenommen hat. Dass Gott uns liebt. Und dass uns der Heilige Geist zu einer Gemeinschaft verbindet.*

### 2. Lesung 2 Kor 13,11-13

Liebe Brüder und Schwestern! Freut euch, kehrt zur Ordnung zurück, lasst euch ermahnen, seid eines Sinnes und lebt in Frieden! Dann wird der Gott der Liebe und des Friedens mit euch sein. Grüßt einander mit dem heiligen Kuss! Es grüßen euch alle Heiligen. Die Gnade Jesu Christi, des Herrn, die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!



## Sonntagsfreude

***Zum Evangelium** Zugrunde gehen? Ewiges Leben? Gericht? Sind das noch (Sprach-)Kategorien, die für Menschen von heute seine Bedeutung haben? Falls das nicht der Fall ist, erübrigt sich, zumindest nach diesen Versen des Johannes-Evangeliums, auch der Glaube. Aber macht nicht wenigstens die hingebungsvolle Liebe, die das Wesen Gottes ausdrückt, neugierig auf diesen Gott? Lässt sein Beispiel nicht ein geradezu unglaubliches Liebespotenzial erahnen, das die Welt zum Guten verändern kann? Lohnt es sich vielleicht doch, zu glauben und hinter den verstaubten Wörtern eine unbeirrbar Hoffnung zu entziffern?*

### **Evangelium** Joh 3,16-18

Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat. Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er an den Namen des einzigen Sohnes Gottes nicht geglaubt hat.

Texte aus: Messbuch 2017, Butzon & Bercker

Montag, 12.6., 17:00 Uhr:

### **"Heilsames Singen für Körper und Seele"**

Habsburgergasse 12, 1010 Wien, Kapitelsaal

Donnerstag, 15.6, Fronleichnam: Hl. Messe um 12:00 und 18:00 Uhr

Aufgrund der Fronleichnamsprozession von St. Stephan entfällt die Messe um 10:00 Uhr.

Freitag, 16.6., Geburtstagsfeier von Ordensgründer Pater Franziskus Maria vom Kreuze Jordan und **Sendung der neuen Provinzleitung**

**18:00 Uhr** festlicher **Gottesdienst**, anschließend **Agape** im Innenhof des Salvatorianer Kollegs

### Besinnung und Erholung im Salvatorianer-Kloster in Temeswar-Elisabethstadt (Banat):

**So, 23. bis Sa, 29. Juli 2017**

Jeden Vormittag wird ein geistlicher Impuls angeboten, der die Besonderheit des Ortes reflektiert.

Nachmittags nach Absprache mit den Teilnehmern verschiedene Freizeitaktivitäten.

Begleitung: Dr. Imogen Tietze, Bildungsreferentin der Salvatorianer in Temeswar.

Anmeldung: [bildungsreferat@salvatorianer.at](mailto:bildungsreferat@salvatorianer.at)

Tel: 0040 723 52 33 69

Preis: € 450,-- pro Person

(Bahnfahrt Wien Hbf nach Temeswar Nord und retour. 6 Nächtigungen mit Vollverpflegung , Ausflugsfahrten mit Kleinbus, Kursbegleitung)